

Berufsanerkennung

Wichtige Informationen

Für eine Anerkennung Ihres ausländischen Ingenieurabschlusses stellen Sie bitte einen Antrag auf Genehmigung zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieurin oder Ingenieur bei der

Ingenieurkammer Niedersachsen Körperschaft des öffentlichen Rechts

Ass. jur. Alexander Koch
Hohenzollernstraße 52
30161 Hannover
Telefon: +49 (0)511 39789-19
E-Mail: alexander.koch@ingenieurkammer.de
www.ingenieurkammer.de

Das Projekt Triple I: Ingenieure integrieren Ingenieure wird koordiniert durch:



Das Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Regionale Integrationsnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunkten unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Das Projekt Triple I: Ingenieure integrieren Ingenieure wird koordiniert durch:



Das IQ Qualifizierungsangebot gilt für Ingenieurinnen und Ingenieure in ganz Niedersachsen.

Kontakt

Ingenieurkammer Niedersachsen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hohenzollernstraße 52
30161 Hannover

Beratung und Terminvereinbarung

Viktoriya Beth

Telefon: +49 (0)511 39789-30

Heike Langer

Telefon: +49 (0)511 39789-29

Christiane Schott-Plein

Telefon: +49 (0)511 39789-41

E-Mail: iq@ingenieurkammer.de

www.ingenieurkammer.de/iq-projekt
www.netzwerk-iq.de
www.migrationsportal.de

Stand: Juli 2024
Foto: © Clayton Daniels



Projekt Triple I: Ingenieure integrieren Ingenieure

Perspektiven für Ingenieurinnen und Ingenieure
mit ausländischem Berufsabschluss

Gefördert durch:



Kofinanziert von der Europäischen Union

Administriert durch:



In Kooperation mit:



Das Land Niedersachsen stellt die Ko-Finanzierung.



www.migrationsportal.de

Ihr Profil

Sie sind

- Ingenieurin oder Ingenieur mit einem ausländischen Hochschulabschluss (Bachelor oder Master), z.B. im Bauingenieurwesen oder in einer anderen Fachrichtung

Sie haben

- eine Anerkennung Ihres ausländischen Ingenieurabschlusses (Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur*in)
- gute deutsche Sprachkenntnisse

Sie möchten

- sich fachlich und überfachlich qualifizieren, um erfolgreich in Ihrem Beruf in Deutschland zu arbeiten

Dann sind Sie bei uns richtig!

Das Projekt Triple I: Ingenieure integrieren Ingenieure wird von der Ingenieurkammer Niedersachsen durchgeführt. Es gehört zum Netzwerk IQ – Integration durch Qualifizierung.

Die Ingenieurkammer Niedersachsen ist die Interessenvertretung aller niedersächsischen Ingenieurinnen und Ingenieure. Gegründet 1990, steht sie für den Schutz der Berufsbezeichnung und zeichnet sich durch die Vertretung aller Ingenieurdisziplinen aus. Gesetzliche Grundlage ist das Niedersächsische Ingenieurgesetz.

Unser Angebot

Wir beraten Sie zu Ihrem Berufseinstieg in Deutschland und helfen Ihnen dabei, sich auf dem deutschen Arbeitsmarkt zu orientieren.

Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen einen individuellen Qualifizierungsplan.

Wir qualifizieren Sie bei Bedarf zu folgenden Themen

- Kommunikation im Ingenieurberuf
- Bauprojektmanagement
- Fachgesetze und Berufsnormen, z.B. Einführung in das Baurecht und in die HOAI
- Interkulturelle Kompetenz
- Workshop:
Eigenprofil stärken - Unternehmen begeistern

Wir unterstützen Sie bei der Hospitations-, Praktika- oder Stellensuche und beantworten gerne Ihre Fragen.

Beratung, Begleitung und Qualifizierung erfolgen **online**.

Informationen für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber

Das IQ Netzwerk hält auch für Unternehmen und Institutionen kostenlose Förderangebote zur Optimierung der Gewinnung und der betrieblichen Integration ausländischer Fachkräfte bereit. Sprechen Sie uns gerne an!

Praktische Informationen

Vereinbaren Sie telefonisch oder per E-Mail einen Beratungstermin mit uns.

Folgende Informationen sind für unser erstes Beratungsgespräch hilfreich

- Name
- Adresse und Telefonnummer
- Lebenslauf
- Informationen zum Studienabschluss
- Anerkennung Ihres ausländischen Ingenieurabschlusses
- Zeugnisse
- Aufenthaltstitel
- Pass oder Ausweis

Unsere Beratung ist vertraulich.

Kostenfrei!

Das Projekt wird aus öffentlichen Mitteln finanziert. Daher sind die Beratung und die Teilnahme an der Qualifizierung für Sie kostenfrei.